
Subject: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [deno80](#) on Tue, 04 Sep 2007 21:13:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey Leute,

ich habe vor 6 Jahren ca. Zeitgleich mit einem Freund mit Propecia angefangen, vor ca. 4 Monaten, hat sich bei ihm ein Ausschlag im Gesicht gebildet, anfangs erst leicht und mit der Zeit stark zunehmend mit vielen Pickeln. Er hat sämtliche Krankenhäuser und Ärzte besucht. Anfangs hat er nicht darauf hingewiesen, dass er Propecia nimmt. Er hat Cortisol und etliche andere Medikamente bekommen, nichts hat gewirkt. Vor kurzem haben sie ein Stück Haut entfernt um auf die Ursache zu kommen. Auch ein Allergietest wurde bereits vorher ohne Erfolg durchgeführt.

Bei seinem letzten Besuch, hat er dem Arzt die Einnahme von Propecia mitgeteilt. Der Arzt meinte daraufhin, dass es eigentlich nicht davon kommen könne, aber er wies darauf das Sie sicherheitshalber Blut entnehmen um auf den Testosteronspiegel zu schauen. Siehe da, heute war er beim Arzt und dieser teilte ihm mit, dass sein Testosteronspiegel quasi explodiert sei und extrem hoch sei, verursacht durch Propecia. Nun muss er mit dauerhafter Narbenbildung und anderen Erscheinungen rechnen. Heute hat er daraufhin Propecia abgesetzt.

Was haltet ihr davon?? Da ich jetzt auch schon solange Fin nehme, mache ich mir natürlich Gedanken!!

Vielen Dank

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [humboldt](#) on Tue, 04 Sep 2007 22:38:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Krasse Sache! Damit wird einem wieder ziemlich deutlich vor Augen geführt, dass es sich nunmal um ein Medikament handelt, dass auch stark in den Hormonhaushalt des Körpers eingreift!

Wird echt Zeit, dass Therapieformen auf den Markt kommen, die endlich von dieser mistigen Medikamenten-Schiene losgelöst sind (z.B. HM)!!!

Was sehne ich mir diesen Tag herbei...

Hoffe für deinen Kumpel, die irreversiblen Nebenwirkungen sind nicht ganz so schlimm und er bekommt das dennoch jetzt nach dem Absetzen gut in den Griff! Wünsche ihm dabei auf jeden Fall alles Gute für die kommende Zeit!

Gruß, humboldt

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [deno80](#) on Tue, 04 Sep 2007 23:05:17 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Vielen Dank.

Ich bin auch echt schockiert,er hat mich vorhin angerufen und wir haben uns getroffen und er hat mir das dann ausführlich erzählt.

Einerseits war ich natürlich skeptisch,da ich bisher noch nie von derartigen NW durch Propecia gehört habe,aber die Ärzte meinten es sei definitiv durch Propecia. Sein Gesicht sieht wirklich sehr schlimm aus,als hätte er Akne mit extremen Schwellungen und Rötungen. Morgen wird er zur Uni Klinik gehen,mal schauen wie sich das noch weiterentwickelt. Werds auf jedenfall hier posten!

Ich mein,es muss ja net jeden Treffen,finds aber nur krass,dass die meisten Ärzten Langzeitnebenwirkungen von Propecia verneinen.So ganz ist das wohl nicht korrekt!

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [Amarok](#) on Tue, 04 Sep 2007 23:30:00 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Müsste die Akne nicht schon früher aufgetreten sein, wenn sie vom erhöhten Testo kam?

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [deno80](#) on Tue, 04 Sep 2007 23:41:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sein extrem hoher Testospiegel ist doch kein Dauerzustand gewesen,sondern erst in den letzten Monaten so drastisch gestiegen und dies hat bei Ihm zu einer Talgdrüsenentzündung geführt!

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [Amarok](#) on Wed, 05 Sep 2007 00:20:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Dann finde ich es aber fraglich, ob es von Propecia kommt. Das lässt zwar Testosteron leicht ansteigen, aber sofort durch die fehlende Umwandlung in DHT und nicht erst nach 6 Jahren. Mit der Testosteronproduktion hat Fin nichts zu tun.

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [deno80](#) on Wed, 05 Sep 2007 00:34:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also ich kann dir nur das sagen,was ich weiß.Die Ärzte haben gesagt,dass es durchs Propecia kommt.Deshalb hab ich das auch hier geposted.

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??

Posted by [pilos](#) on Wed, 05 Sep 2007 06:42:53 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

deno80 schrieb am Mit, 05 September 2007 02:34Also ich kann dir nur das sagen,was ich weiß.Die Ärzte haben gesagt,dass es durchs Propecia kommt.Deshalb hab ich das auch hier geposted.

die ärzte haben auch gesagt...das könnte eigentlich nicht von propecia kommen...so viel zu ärzte....

ausserdem was heißt sein "ass sein Testestoronspiegel quasi explodiert sei und extrem hoch sei"...wertemetaphern helfen einem auch nicht weiter....

zudem ist doch gar nicht gesichert, dass propecia über testosteron ohne DHT der übeltäter sei....genauso gut kann auch etwas anderes sein..propecia über testosteron weiter zu estrogen....

testosteron selbst macht gar nichts....selbst bei leute die 1 gramm die woche bekamen...sein problem liegt in seinem enzymatischen system...

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??

Posted by [KamiKaTzE](#) on Wed, 05 Sep 2007 10:12:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

woher weiß man überhaupt, daß sein test.spiegel explodiert ist, hat man vergleichswerte ohne proscar?

was ich aber ich krass finde ist die tatsache, daß er nun scheinbar bleibende schäden wie narben davonträgt...in so einem fall müssen die ärzte antibiotika verschreiben (doxyzyklin, minocyclin z.b.)

Subject: frage an euch alle....

Posted by [KamiKaTzE](#) on Wed, 05 Sep 2007 11:07:05 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

könnte sich nicht so (also erhöhter testosteron- bzw. androgen- spiegel) eine upregulation der androgenrezeptoren bemerkbar machen? ich meine: 6 jahre proscar ist ja ne lange zeit...und

wenn man mal bedenkt, daß laut blume-peytavi/savaya schon nach nem halben jahr propecia! ein signifikanter anstieg der androgenrezeptoren stattfindet dann könnte da ein zusammenhang bestehen...

aber meine frage wäre ganz allgemein: wie würde sich im blut eine upregulation der androgenrezeptoren zeigen...wäre ein anstieg der androgene denkbar? gibts da studien?

wäre cool, wenn das jemand wüßte

Subject: Re: frage an euch alle....

Posted by [kkoo](#) on Wed, 05 Sep 2007 11:13:07 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

KamiKaTzE schrieb am Mit, 05 September 2007 13:07könnte sich nicht so (also erhöhter testosteron- bzw. androgen- spiegel) eine upregulation der androgenrezeptoren bemerkbar machen? ich meine: 6 jahre proscar ist ja ne lange zeit...und wenn man mal bedenkt, daß laut blume-peytavi/savaya schon nach nem halben jahr propecia! ein signifikanter anstieg der androgenrezeptoren stattfindet dann könnte da ein zusammenhang bestehen...

aber meine frage wäre ganz allgemein: wie würde sich im blut eine upregulation der androgenrezeptoren zeigen...wäre ein anstieg der androgene denkbar? gibts da studien?

wäre cool, wenn das jemand wüßte

eher umgekehrt, erhöhtes T / DHT würde eher zu einer downregul. der ARs führen

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??

Posted by [humboldt](#) on Wed, 05 Sep 2007 11:14:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Naja, Tatsache ist aber auch, dass sich die Haut unter Fin schon allgemein verändert! Das wurde bisher von vielen usern in diversen Thread's bestätigt!

Auch ich hatte vor Fin nie Probleme mit meiner Haut, aber sobald ich Fin nehme, bekomme ich eine sehr fettige Stirn, eine teilweise unreine Haut an Nase und Brust bei sporadisch aber auch trockener, schuppiger Haut (eigentlich ein Widerspruch, oder!? Ist aber wirklich so!), die Haare fetten viel schneller nach, bei der Nass-Rasur bekomme ich rote Flecken (hatte ich vorher auch nie!) und an den Innenseiten meiner Arme sind so kleine helle Frieseln...

Foxi hat mal vor ein paar Jahren Fotos von seinem Armen hier gepostet! Das sieht ganz genauso

aus!

Setzte ich Fin ein paar Tage ab, verschwinden alle diese Merkmale wieder! Komplett!

Subject: Re: frage an euch alle....
Posted by [KamiKaTzE](#) on Wed, 05 Sep 2007 11:18:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn ein mensch antiandrogene einnimmt, erfolgt in den allermeisten fällen eine upregulation der ar. der körper arbeitet dagegen u. versucht das defizit auszugleichen. das ist ja u.u. auch der grund, warum bei männern mit prostatakrebs und dhb die wirkung oft nachläßt und der krebs voranschreitet...

also, wie würde sich sowas im blut (androgene) zeigen?

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [woodend](#) on Wed, 05 Sep 2007 18:33:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Man Humboldt,
wieso lässt du das Teufelszeug nicht einfach aus dem Hals und Ruhe ist.

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [deno80](#) on Wed, 05 Sep 2007 18:58:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@pilos

was heißt denn hier "Werte" und was soll das mit den Metaphern, willst du mich ins lächerliche ziehen oder was, ich glaub es hackt!!

Meinste ich hab meinem Kumpel in so einer Situation nach Werten gefragt oder was??? Er hat mir das so erzählt und ich habs so weitergegeben!

An alle anderen:

Antibiotikum hat er bereits schon öfter bekommen und andere starke Medikamente, ich werde bei Gelegenheit mal nachfragen was das genau für Medis waren.

Er wanderte jetzt schon seit fast vier Monaten von Arzt zu Arzt,da keiner mit genauer Sichrheit sagen konnte,was das denn sei und wovon es kommt. Vielleicht ist es dem letzten Arzt auch entgegengekommen,das dieser Propecia nimmt und man es einfach mal darauf schieben kann. Das weiß ich natürlich nicht. Was mich natürlich stutzig macht,ist die Tatsache,das man gezielt auf Testo im Blut untersucht hat,was wohl ein Rückschluss auf die Talgdrüsenentzündung und dies dann auch eingeschlagen hat. Wahrscheinlich gabs für den Arzt auch keine andere Ursache als Fin für den hohen Testospiegel!?

Sobald ich was neues weiß,werd ich es posten!

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [kkoo](#) on Wed, 05 Sep 2007 19:01:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

deno80 schrieb am Mit, 05 September 2007 20:58@pilos

was heißt denn hier "Werte" und was soll das mit den Metaphern,willst du mich ins lächerliche ziehen oder was,ich glaub es hackt!!

Meinste ich hab meinem Kumpel in so einer Situation nach Werten gefragt oder was???Er hat mir das so erzählt und ich habs so weitergegeben!

An alle anderen:

Antibiotikum hat er bereits schon öfter bekommen und andere starke Medikamente,ich werde bei Gelegenheit mal nachfragen was das genau für Medis waren.

Er wanderte jetzt schon seit fast vier Monaten von Arzt zu Arzt,da keiner mit genauer Sichrheit sagen konnte,was das denn sei und wovon es kommt. Vielleicht ist es dem letzten Arzt auch entgegengekommen,das dieser Propecia nimmt und man es einfach mal darauf schieben kann. Das weiß ich natürlich nicht. Was mich natürlich stutzig macht,ist die Tatsache,das man gezielt auf Testo im Blut untersucht hat,was wohl ein Rückschluss auf die Talgdrüsenentzündung und dies dann auch eingeschlagen hat. Wahrscheinlich gabs für den Arzt auch keine andere Ursache als Fin für den hohen Testospiegel!?

Sobald ich was neues weiß,werd ich es posten!

werte heisst: testwert freies testosteron im blut. ohne den ist deine metaphor "Testestoronspiegel quasi explodiert" tatsächlich reichlich undeutlich. wenn du hier rat dazu suchst, sind testwerte unerlässlich.

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [deno80](#) on Wed, 05 Sep 2007 19:07:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Sorry,aber ich habe keine Werte!!Ich weiß nur ,dass dieser Wert extrem über dem üblichen liegt,mehr weiß ich nicht!

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [deno80](#) on Wed, 05 Sep 2007 21:06:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das habe ich gerade unter haarerkrankungen.de gelesen:

Propecia ist eine Tablette zur Behandlung des androgenetischen (hormonellen, erblichen) Haarausfalls des Mannes, einmal täglich einzunehmen. Propecia hemmt selektiv das Enzym 5a-Reduktase Typ II und somit die Umwandlung von Testosteron (Männliches Geschlechtshormon) zu DHT (Dihydrotestosteron). DHT ist neben der erblichen Veranlagung hauptverantwortlich für den androgenetischen Haarausfall. Durch die Hemmung des Enzyms wird der Spiegel von DHT im Serum (Blut) um etwa 70 % gesenkt. Vermutet werden kann ein Rückstau von Testosteron und somit ein Anstieg der Konzentration im Blut. In zahlreichen Studien konnte auch ein minimaler Anstieg von Testosteron gemessen werden, die Werte blieben jedoch alle im Normbereich.

Kann es denn nicht passieren,dass die Werte auch bei einigen nicht im Normbereich bleiben??

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [new1](#) on Fri, 08 Feb 2008 01:27:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Mit, 05 September 2007 13:14

Auch ich hatte vor Fin nie Probleme mit meiner Haut, aber sobald ich Fin nehme, bekomme ich eine sehr fettige Stirn, eine teilweise unreine Haut an Nase und Brust bei sporadisch aber auch trockener, schuppiger Haut (eigentlich ein Widerspruch, oder!?)

hab auch ein extrem fettiges gesicht bekommen, haare sind am abend schon fettig (morgens gewaschen). haare mit kaltem wasser waschen und ohne fön , mildes schampoo << das half mir ein wenig. wenn ich am kopf kratze hab ich meist talg oder so fettige schuppen unterm fingernagel..

Subject: Re: Talgdrüsenentzündung durch Propecia??
Posted by [koo](#) on Fri, 08 Feb 2008 10:53:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

new1 schrieb am Fre, 08 Februar 2008 02:27humboldt schrieb am Mit, 05 September 2007 13:14
Auch ich hatte vor Fin nie Probleme mit meiner Haut, aber sobald ich Fin nehme, bekomme ich eine sehr fettige Stirn, eine teilweise unreine Haut an Nase und Brust bei sporadisch aber auch trockener, schuppiger Haut (eigentlich ein Widerspruch, oder!?)

hab auch ein extrem fettiges gesicht bekommen, haare sind am abend schon fettig (morgens gewaschen). haare mit kaltem wasser waschen und ohne fön , mildes schampoo << das half mir ein wenig. wenn ich am kopf kratze hab ich meist talg oder so fettige schuppen unterm fingernagel..

das komische ist eben, dass fin. eher das gegenteil bewirken sollte. vielleicht führt das erhöhte testosteron (u.o. das fehlende DHT) tatsächlich dann auch zu mehr estradiol, und das ist der übeltäter - - -
